

KUGELBAHN AUS

PET-FLASCHEN

KREATIVE ATELIERARBEIT

Die Vorgaben für eine Praktikumsarbeit im Kindergarten waren Physikalische Gesetze und PET-Flaschen. Was kann man daraus machen? Wir entschlossen uns für eine Kugelbahn. Kunststoff bewies sich als hervorragendes Material für das Atelier PET-Flaschen. Damit lässt es sich super tüfteln, ausprobieren und werken. PET-Flaschen als Recyclingmaterial laden mit ihren Formen und Farben zum kreativen und preiswerten Arbeiten ein.

STUFE

Kindergarten

DAUER

7 Morgensequenzen mit anschliessender freiwilliger Weiterarbeit der Kinder im Atelier und Freispiel

MATERIAL

PET-Flaschen, WC-Rollen, Klebeband, Musterbeutelklammern, Schnur, Glöckchen

VERFAHREN

schneiden, sägen, kleben, reißen, stecken, bohren

TIPPS

Bei der Auswahl des Klebebands ist Vorsicht geboten. Für die Arbeit ist es wichtig, ein Klebeband zu verwenden, welches einen guten Haftklebstoff enthält.

DOKUMENTATION

Der Prozess der Kinder wurde mit Fotos und Text auf einer Wandtafel festgehalten und regelmässig mit den Kindern besprochen.

LERNZIELE

Erlebnisse, Stimmungen, Vorstellungen, Ideen, Objekte wahrnehmen und gestalterisch ausdrücken

Eigene Ideen entwickeln und diese mit den vorgegebenen Materialien und Werkzeugen umsetzen

AUFGABENSTELLUNG

Gemeinsam gestaltet ihr mit PET-Flaschen und Kartonröhren sowie den Verbindungsmaterialien Klebeband und Musterbeutelklammern eine fantasievolle und zusammenhängende Kugelbahn. Sie soll einen Startpunkt und einen Zielpunkt haben, wobei noch individuelle, kreative Spielereien eingebaut werden können. Beim Erarbeiten der Kugelbahn wird geschnitten, gebohrt, geklebt, gesteckt und gesägt. Zur weiteren Gestaltung der Kugelbahn stehen euch alle Materialien des Kindergartens zur Verfügung.

VORGEHEN

Die Kinder wurden an das Projekt Kugelbahn herangeführt mit der Handpuppe «Chuglä Chnollä». Sie führte uns durch die Lektionen und brachte den Kindern Werkzeuge und Materialien in den Kindergarten. Als erstes wurde die Form der Kugel thematisiert, ihr Aussehen und ihre Bewegungsmöglichkeiten. Davon abgeleitet beschäftigten wir uns mit den Gegebenheiten, welche eine Kugel braucht um zu rollen. Reibung und Gefälle standen dabei im Zentrum. Von da aus gelangen wir zur Kugelbahn. Dabei tüftelten wir gemeinsam mit den Kindern, wie die Verbindungen angesetzt werden müssen damit die Kugeln problemlos ihren Weg rollen können. Weiter beobachteten wir, welche Möglichkeiten es gibt eine Kugel umzulenken und wie dabei die PET-Flaschen aufgeschnitten werden können. Die Kinder hatten in jeder Lektion Zeit um im Atelier selbständig zu experimentieren und den Umgang mit den PET-Flaschen sowie die ausgewählten Verfahren zu erproben.

BEURTEILEN

Die Arbeit der Kinder wurde als Gruppenprojekt zusammengesetzt und alle zusammen probierten wir dann auch die Kugelbahn aus. Die Kinder bespielten sie anschliessend selbständig und entwickelten sie noch etwas weiter. Durch das Bespielen der Kugelbahn konnte gut beurteilt werden, dass sie funktioniert und die Kinder die Aufgabenstellung vollumfänglich erfüllt haben.



Wie sieht meine Kugel aus?



Kreative Atelierarbeit



Erprobte Verbindung



Konzentrierte Atelierarbeit



Passt hier die Kugel auch durch?



Ein Loch stechen mit der Aale



Die Kugelbahn spielt sogar Xylophon.



Aufgehängte Kugelbahn



Interessante Übergänge entstanden



Dokumentationstafel am Ende des Projekts